Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 17

Artikel: Eine Handvoll Aphorismen
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-485240

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Frühling

Kirchgraber

Eine Handvoll Aphorismen

Wer den Teufel überlistet, den fängt er an zu siezen.

Viele Dummheiten, die wir begehen, sind die natürlichen Kinder aus unserer Ehe mit der schlechten Laune.

Zeit ist Geld — nie hat man mit einem Sprichwort dem Geld mehr Ehre und der Zeit größern Schimpf angetan.

Des Menschen Haß trägt einen doppelten Stachel: einen kurzen nach außen und einen langen nach innen.

Der Bestseller — ein Schwarztreffer auf der Scheibe des Durchschnittsgeschmackes.

Unsere Gedanken führen wir am Gängelband unserer guten oder schlechten Taten.

f. e.

Jeder Automobilist
ob Vater oder Sohn
kennt Aklin lange
schon!
Ⓟ

Zwei mal Räblus:
ZÜRICH
Stüssihofstatt 15
Tel. 24 16 88
RAEBLUS STUBE-BAR
BERN
Zeughausgasse 5
Tel. 3 93 51
Zwei mal ganz prima!

Savoir manger, savoir vivre
chez MICHEL
au Temple des Gourmets
Zunfthaus Zimmerleuten
CHARLES MICHEL ZÜRICH · TEL. 32 42 36